

Beste Telegramme.

Eisenach, 20. April. Der Kaiser ist heute 8 1/2 Uhr früh hier eingetroffen und begab sich sofort nach der Warburg.

Berlin, 20. April. (S. T. W.) Die freie Vereinigung der Anhänger griechischer Werkstoffe hielt gestern eine Versammlung ab, in welcher zum Kenntnisnahme gelangte, dass ein an den Kaiser gerichteter Amteingang...

Hamburg, 20. April. Den „Hamb. Nachr.“ zufolge erwiderte Fürst Bismarck auf die Anfrage der Stützpartei, er sei stets Gegner der unitarischen Bestrebungen gewesen, die schon im Reichstage in Form von Anträgen auf Schaffung von Reichsministern zutage getreten seien...

München, 19. April. Das „Militärblatt“ meldet: Der Kommandeur der 5. Division Generalleutnant v. Amländer ist unter Beiförderung zum General der Kavallerie zum kommandierenden General des I. Armeekorps ernannt worden.

Wien, 19. April. Der von der geologischen Reichsanstalt zur Untersuchung des Erdbebens in Kalibak delegierte Prof. Dr. Suess hat an die Anstalt folgendes Telegramm geschickt: Nach den bisherigen Untersuchungen an den Geküben ist der Hauptstoß, wie dies auch mit den Angaben der Bewohner übereinstimmt, als ein Erdbeben mit einer nicht unbedeutend vertikalen Komponente...

Sankt Petersburg, 20. April. Die Stadt St. Petersburg ist heute wieder eine feierliche Feststadt. Die Behörden aller Instanzen sind zum Empfang der Kaiserlichen Kommissare für die Untersuchung des Erdbebens in Kalibak...

Sankt Petersburg, 20. April. Präsident Felix Hauze besuchte heute den englischen Kreuzer „Australia“ und nahm an dem von dem Kommandanten ihm zu Ehren gegebenen Lunch teil.

London, 19. April. Die das „Kaiserliche Bureau“ auf Antrag mediet, wurden 4 von den Mannen, welche an der Expedition nach Afrika teilgenommen haben...

Petersburg, 20. April. Die russische Presse drückt einstimmig ihre Bewunderung wegen der Erwählung Japans zu kontinentalem Vizekönig aus. Die „Dobrye Novosti“ sagt: Russland würde seine Gebietsvergrößerung in Vorderasien durch die Wahl Japans zu Vizekönig...

wegen. Der „Sojet“ verlangt eine Kompensation durch zünftige Ansetzung des Preises der Wandpapiere bis an die natürliche Gebirgsgegend sowie ein Stück von Korea mit Port Narech.

Berlin, 20. April. Seit Monaten schiffen in ganz Russland zahlreiche gefällte Hünnerbrutbrüder ein, welche die Nachforschungen blieben bisher ergebnislos. Jetzt ist die Hünnerbrutbrüder in Vods unter der Firma „Goldappell“ entdeckt worden.

Berliner Börse vom 20. April. (Fortschreibung der Seite 214.) Von der Getreidebörse. Neue Anregung ist heute in den auswärtigen Berichten nicht viel zu finden und bei fortgesetzter sehr günstiger Witterung war die Unternehmungslust nur schwach...

Kursnotierungen vom 20. April 2 1/2 Uhr nachm. Tabelle mit Spalten für Kursnotierungen, Goldsorten, Banknoten u. Co., Deutsche Eisenbahnstamm-Aktien, Industrie- und Bergwerks-Aktien.

Deutsche Eisenbahnstamm-Aktien. Tabelle mit Spalten für Aktiennummern und Kurse.

Bank-Aktien. Tabelle mit Spalten für Banknamen und Kurse.

Schluss-Kurse. 3 Uhr nachmittags. Tabelle mit Spalten für verschiedene Aktienkurse.

Zucker. Magdeburg, 20. April. (Orig. Telegr.) Kornzucker excl. von 92proz. Rendement, alte —, neue 10-10,10, Kornzucker excl. 88proz. Rendement, alte 93-94, neue 94,5-96,0. Nachprodukte excl. 75proz. Rendement 6,35-7,15.

Waren. Weizen, loco 130-148 M. Mai 142-142,25, Juni 143,25-143,50, Juli 144,00-144,25, Sept. 147-147,25, Tendenz ruhig. Roggen, loco 118-128 M. Mai 124,25-124, Juli 125,00-125,25, Sept. 129-129,25, Tendenz ruhig.

Deutsche Fonds u. Staatsp. Tabelle mit Spalten für verschiedene Anleihen und Staatspapiere.

Bank-Discontos. Tabelle mit Spalten für Discontokurse.

Waren. Tabelle mit Spalten für Preise von Waren wie Zucker, Mehl, etc.

Bank-Discontos. Tabelle mit Spalten für Discontokurse.

Gardinen, Tischdecken, Divandecken, Teppiche, Läuferzeuge. In anerkannt besten Qualitäten und unerreichter Auswahl empfohlen zu sehr billigen Preisen. Huth & Co. 87 Gr. Steinstraße 87.

Die Convertirung der
4% Hamburg. Hyp.-Bank-Pfandbriefe
 Serie 11 bis 80
 in 3 1/2% iae befragen wir kostenfrei und bitten um die Stüde baldigst anzustellen.
 Die Convertirungsbedingungen liegen an unserer Casse aus.
Ernst Haassengier & Co., Bankgeschäft.

und einschicken, sonst Versand nur v. Nachnahme
 An die Stahlwaaren- und Waffenfabrik
C. W. Engels in Gracraath bei Solingen.



Unterzeichnet erachtet um portofrei Zusendung eines Probestückes
 meistens Nr. 116 u. S. wie Zeichnung, mit 2 aus englischen Silber
 hoch geschliffenen Nadeln und mit vergoldetem Stahlfahnen, Welt
 feinste Schiffsuhr-Zeit, hochfeine Polatur, fertig zum Gebrauch, und
 verspricht sich, das Messer innerhalb 8 Tagen unfrankirt zu retourniren
 oder Mark 1,20 dafür einzuliefern.
 Ort und Datum (recht deutlich). Unterschrift (leserblich).

Jedes Messer ist gegengepamt mit meiner beim Patent-
 ante eingetragenen Garantie-Marke

Gefäss und einziges wirkliches Fabrikgeschäft am Plage, welches
 außer an Stoffen und Details auch direct an Private versendet
 und zwar alles zu Engros- und Einzelpreisen.
1000 Mark denjenigen, welcher mich nachweist, daß ich nicht
 wirklich Fabrikant bin. **200 Arbeiter!**
 Illustriertes Preisbuch meiner fäunächtlichen Fabrikate
 versende unfrankt und portofrei!

Salonie-Rollladen-Fabrik
 von **E. Schülert & Co.**
 Neue Promenade Nr. 11
 (Maschinenbetrieb) liefern als Specialität:
Jug-Salonien mit Gurt und Kette
 von den einfachsten bis zu den bestconstruirtesten.
Rollladen in allen
 Reparaturen werden billig und schnell
 ausgeführt.

Wichtig für jeden Radfahrer oder denjenigen, der
 es werden will, ist, bevor man sich ein
 neues Fahrrad kauft, das große Lager
 mit allen 35er Modellen bei **Otto**
Giseke, Große Steinstraße 83,
 anzusehen.
 Beschäftigung ist auch Nichtfahrern geneh
 migt.
Otto Giseke,
 Fahrradhandlung und Reparatur-
 werkstatt.

Gummi-Gartenschläuche,
 mit Patent-Einlagen, außerordentlich dauerhaft, empf. zu Fabrikpreisen
Adolph Quentin, Niebeckplatz 3.

Marmorkies, schwarz-weiß,
Gartensand, goldgelb,
 empfiehlt
Hugo Messing, Georgstraße 3.

Großer Ausverkauf
 von Montag den 22. April er. Vormittags 9 Uhr.
 Das aus einer Zwangsversteigerung herrührende Waren-Lager, bestehend
 aus: geknüpften Tischen, Wägen, Schränken, Schirmen und Stoff-
 ständen, Rauchfischen, verpackt, Korbbännen, Schreibmaschinen,
 Schmuckstücken, Staffeleien, Glasen, Cassetten, Tischen, Koffern,
 sowie Galanteriewaren, und ein großes Spielwaarenlager,
 als auch **mehrere 100 Puppen!** sollen wochentäglich von
 Vormittags 9-1 Uhr und Nachmittags von 3-6 Uhr in meinem
 Auctionslokale **Kaiser Wilhelmshalle, Eingang Gr. Brauhausstr. 9,**
 gegen Vanzahlung durch mich ausverkauft werden.
Louis Kaatz,
 gerichtl. vereid. Taxator und vereid. Auctionscommissar.

Brennholz-Verkauf
 der Arbeitsstätte des Vereins für Volkswohl.
 Die obige Arbeitsstätte liefert zerleinertes Brennholz allerbesten
 Qualität zu folgenden Preisen:
 1 Nummer = 3,50 Mt.,
 1/2 " = 5,- " "
 1/3 " = 3,75 " "
 1/4 " = 3,- " "
 1/5 " = 2,50 " "
 1/6 " = 2,- " "
 1/8 " = 1,50 " "
 1/10 " = 1,- " "
 Da mit aller Bestimmtheit festgestellt worden ist, daß andere Verkäufer
 von Brennholz wiederholt das Publikum dadurch getäuscht haben, daß sie an-
 gaben, von der Arbeitsstätte des Vereins für Volkswohl zu liefern, daß sie
 zum Zwecke der Täuschung fogar Lattungen und Feuerzeuge mit der Be-
 zeichnung: "Arbeitsstätte für Volkswohl" vorzeigen, und die unterzeichnete
 Arbeitsstätte dadurch beschweren über Verletzung minderwertigen Holzes er-
 zeilt, wird ersucht, darauf hingewiesen, daß die besaglichen Holzhandlender
 graue Wägen mit der Aufschrift: "Verein für Volkswohl" tragen. Derselben
 sind auch in dem Verzeichnis der Lattungen und Feuerzeuge, welche ebenfalls
 mit der Aufschrift: "Verein für Volkswohl" versehen sind.
 Wer geneigt ist, unsere Verreibungen zu unterstützen, bitten wir, auf die
 angegebenen Umstände genau achten zu wollen.
Die Arbeitsstätte des Vereins für Volkswohl.

Mecklenburgische Hypotheken- und Wechsel-Bank.
 Nachdem wir uns entschlossen haben, unser Hypothekengeschäft auch auf Städte im Regierungs-
 bezirk Merseburg auszuweiten, machen wir hierdurch darauf aufmerksam, daß wir dem Bankhause
D. H. Apelt & Sohn in Halle a. S.
 unsere Vertretung übertragen haben. Reflectanten auf Kapitalien gegen erstellte Verpfändung von
 Grundstücken wollen diesbezügliche Offerten dem genannten Bankhause unterbreiten.
Mecklenburgische Hypotheken- u. Wechsel-Bank in Schwerin i.M.

Glasbuchstaben
 mit gewölbter Oberfläche
 D. R. P. Nr. 67202 u. 71035
 empfiehlt die **Aktien-Gesellschaft für Glasindustrie** vorm. Friedr. Siemens,
 Dresden.
 Dieselben sind nach neuem Verfahren hergestellt, übertreffen durch ihre Eleganz und
 eigenartigen Lichteffekte alle bisherigen Glasbuchstaben bei Weitem und sind dabei
 nicht theurer, zum Theil bedeutend billiger. Ausserdem werden die Buchstaben in den verschie-
 densten, auch verzierten Schriftarten, in milchweiss, schwarz, silber, gold und buntnarbig geliefert.
 Lager u. Vertrieb durch die Niederlage der Gesellschaft, Halle a/S., Canaener Weg. Fernspr.
 und die Herren **G. Köhlig, Leipziger Strasse 91, C. F. Zielke, Bergstrasse 6.** Nr. 310

Linoleum
 zum Auslegen von Zimmern, prächt-
 ige Muster, 0m von 1,80 Mk. an.
 Directe Vertretung der Fabrik.
 Bezug in Wasgonladungen.
Wachstuch- u. Gummidecken,
 in allen Grössen,
 abwaschbar, hell u. dunkelfarbig,
 das Praktischste für jed. Haushalt.
Für Gartenische
 neue reizende Stoff-Muster.
Gummischürzen
 abwaschbar,
Unterlagstoffe
 sind in solidesten Qualitäten zu
 haben bei

Arnold & Troitzsch,
 Gr. Steinstr. 9,
 grösstes u. ältestes Wach-
 stuch- u. Linoleum-Lager.
 Wachstuch-Reste für Tische,
 Wachstuch-Läufer-Reste,
Linoleum-Reste
 für Treppenbelag und
 Küchen
 besonders billig.

Große Auswahl
 von neuen u. gebrauchten Wägen
 Schmeerstr. 5, nahe am Markt.
Fr. Noack.

Abbruch
 Nikolaistraße 13 u. Klein-
 schmidens-Gäß
 sind noch 3 Stück alte Pfingelthüren,
 1 Salon- u. Schiebethür, Fenster
 (neues System), 2 Hausstühlen,
 mehrere große Träger, gutes
 Bauholz, alles wie neu, Brennholz
 in Fuhren und Körben billig zu verk.
Schulbücher,
 neu und gebraucht, billigt bei
Joh. Lucius, Gr. Ulrichstr. 35,
 Ecke der Alten Promenade.
Hochgelegenes Sopha u. 2 Sessel,
 ganz neu mit rothbraunem Sammet,
 Blick über den für 125 Mark zu
 verkaufen. Gest. Offerten unter 781 N.
 nimmt die Exp. dieser Stg. entgegen. (r)

Luise Braun, nahe am
 Waisenhaus.
 Gründl. Unterricht im Maschineweien, Schnittzeichnen u. Zuschneiden
 in einm. u. mehrl. Arten, mit Anfertigen von Kleidern in 2-3monat. Kurzen
 (gezeichnet werden Deutsche, Wiener und Pariser Schnitt), auch einem sehr
 leicht fühligen und nachtrag preisgekrönten System, besonders Einreden
 für Zuschneiden und Garniren der Tassen, welche auch ohne Nadeln tadellost
 fallen. Das beste Zeugnis der größten Akademie in Berlin und gute
 Empfehlungen stehen zur Seite. Garantie für guten Erfolg.
 Auf vielfachen Wunsch unterrichte ich auch in weiblichen
 Stenographie, 1. und 2. Vorlesung von 8-12 Uhr, wozu gefällige
 Anmeldungen rechtzeitig erbitte.

Marienburg Geld-Lotterie.
 3372 Geldgewinne = 375.000 Mark.
 1 Gew. à 90.000 M. = 90.000 M. 50 Gew. à 600 M. = 30.000 M.
 1 " " 30.000 " = 30.000 " 100 " " 300 " = 30.000 M.
 1 " " 15.000 " = 15.000 " 200 " " 150 " = 30.000 M.
 2 " " 6.000 " = 12.000 " 1000 " " 60 " = 60.000 M.
 3 " " 3.000 " = 9.000 " 1000 " " 30 " = 30.000 M.
 12 " " 1.500 " = 18.000 " 1000 " " 15 " = 15.000 M.
 Ziehung am 21. und 22. Juni 1895.
 Preis des Looses 3 Mark; Liste 30 Pf.
 Halle a/S., Markt 24. **Otto Hendel, Sortiment.**

Abbruch
 Soufflerstraße 4, vor 20 Jahren neu erbaute Villa, sind noch zu verkaufen:
 250 Quadr. Mtr. guter engl. Schiefer, 500 Quadr. Mtr. Kup-
 ferdach, 400 Quadr. Mtr. Dach u. Decken-Schulung, 1 gerade
 Treppe, 50 Tufen, mit eisernen Treppen (alt neu), eine eiserne
 Handhebe mit Balken, 2 Corridorverkleidungen, 50 St. Fenster,
 20 St. Fensterläden, 20 St. Salonien, mehrere Kist., Holz u.
 Berliner Oefen, 50 Kubikmtr. gutes Bauholz, 100.000 Ma-
 nnersteine, 50 Fuhren Bruchsteine, 25 Fuh. Meter eis. Garten-Zäune
 mit Thor u. versch. mehr. Brennholz in Fuhren und Körben
 jeden Tag fortzubillig.
Safenstraße 7
 sind wegen Räumung des Platzes noch billig zu verkaufen:
 400 Quadr. Mtr. Bretter, 20 Kubikmtr. Nugholz, 20.000 Stein-
 steine, 5000 Chamottesteine, eine Partie Brennholz u. a. m.
 20 Fuhren Ständer unentgeltlich.
M. Schmidt u. K. Pfeiffer.

Abbruch! Abbruch!
 Auf meinem Lagerplatz Glauchaerstraße 28 sind noch folgende vom
 Abbruch herrührende Gegenstände zu verkaufen:
 Dachziegel, Fenster, Türen, Fensterläden und Salonien, eine
 Langhohlsäge, Saaten, Fehlboden, ein Paar Nichteisen, ein
 Paar Nichteisen, eine Heberwinde, eine Partie Nichteisen,
 Bretter, eine große Partie gutes Bauholz (Balken von 7 bis
 25 Zoll Länge), Brennholz in Körben und Fuhren jeden Tag
 fortzubillig.
Herm. Klette.

Abbruch
 des Kaiserlichen Hauptpost-Gebäudes zu Halle a. S.
 sind noch wegen Räumung des Platzes 150 000 Mtr. gute Bretter u. Dach-
 schalung, 2 Fingelthüren, alte Fenster, 30 000 Mtr. Sandsteinplatten,
 sowie Brennholz, billig zu verkaufen.
Schuhwaaren-Verkaufshaus
W. Wetterling, Geißestraße 35,
 empfiehlt Schuhe und Stiefeln in größter Auswahl, unter soliden,
 dauerhafte Arbeit zu einem billigen Preise.

Der feinste Anzug=
 und Hosenstoff kann von Ihnen schon für die Hälfte des bisher
 gezahlten Preises bezogen werden, wenn Sie sich die Mühe nehmen,
 meine reichhaltige Wintercollection franco zur gef. Ansicht zu fordern.
Otto Schwetach, Umfabrik, Görlitz.
 Bitte genau auf meine Firma zu achten.